Biotopname			TK1	0	Biotop-Nr.	
Erlenbruch östlich des Hasenhörns ir Wald	Schlemminer		0 3 0 7	- 1 4 1	- 4 0 7 2	
VValu			Anschluß	in TK		
				-		
Standort /Geologie		X		-		
Grundmoräne				-		
Naturraum Lehmplatten nördlich de	Peene			Film-Nr.	Bild-Nr.	
2 0 0	. 666		Luftbild-Nr.	1 4 2	- 0 3 5 7	
Landkreis / Kreisfreie Stadt	Gemeinde / Stadt		1		-	
Nordvorpommern	Schlemmin		Größe in ha	0	, 3 1 4 7	
The determinant	Comonimi		Länge in m		,	
Ifd. Nr. im Biotopverzeichnis			min. Breite in m max. Breite in m		,	
03034		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil				
	NLP					
Schutzmerkmale	nsg N	LSG	BR		FFH-Geb.	
geschützt nach §20 LNatG M-V	J ND ─			Wald-To	otalreservat	
Hauptcod. Nebencode					erlagerungscode	
				0.0	enagerungscode	
Vegetationseinheiten Winkelseggen-Erlenbruchwald						
Habitate + Strukturen H S	_ E	K H T A H	T B H A O			
Beschreibung / Besonderheiten						
Winkelsegge (Carex remota), Echtes Spri ist nicht entwickelt. Die Fläche liegt in eine eine Reduzierung der Entwässerung bei V	m staunassen Bereich un	d ist durch großrät	umige Entwässerung ge	ertianum). Ein	e Strauchschicht iren Erhalt wird	
Wertbestimmende Kriterien		violfältige	Cton down owh ältning			
Artenreichtum (Flora)	an.		Standortverhältnisse Nutzungsformen			
Vorkommen seltener / typischer Tierar	⊡ 11		Nutzungsformen			
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand		aktuelle Nutzung				
seltene / gefährdete Pflanzengesellsch		Flächengröße / Länge				
natürliche / naturnahe Ausprägung des		X Umgebung relativ störungsarm				
gute Ausbildung eines halbnatürlichen		landschaftsprägender Charakter				
typische Zonierung von Biotoptypen	Trittsteinbi	otop / Vernetzungsfunkt	ion			
Struktur- und Habitatreichtum						
Gefährdung Y W G Y W E Empfehlung				keine Ge	efährdung	

STANDORTMERKMALE	(k - kleinflächig, g - groß	3flächig)	Т	K10 Biotop-Nr.			
	,	• ,	0 3 0 7				
Substrat k g	Trophie V k g	Vasserstufe k g	Relief k g	Exposition k g			
Torf, wenig gestört	dystroph	trocken	eben	N			
Torf, degradiert	oligotroph	mäßig trocken	wellig	NO			
g Antorf	mesotroph	wechselfeucht	kuppig	О			
Sand	g eutroph	frisch	dünig	so			
Kies / Steine	poly- / hypertroph	g feucht	Berg / F	Rücken S			
Lehm		g sehr feucht	Riedel	sw			
Ton		naß	Flachha	ang <= 9° W			
Halbkalk / Kalk		offenes Wasser	Steilha	ng > 9°			
Schlamm / Faulschlan	mr		Nische				
		quellig		/ Strecksenke			
gestörter Boden			Kerbtal				
			Sohlen	tal			
NUTZUNGSMERKMALE Nutzungsintensität	(k - kleinflächig, g - grof	Sflächig) Umgebung		k g			
k g	k g	k g		Fließgewässer			
intensiv	Fischerei	Acker / Ga	artenbau	Stillgewässer			
g extensiv	Angeln	Ackerbrac	che	Trockenbiotop			
aufgelassen	Erholung	Grünland.	intensiv	Grünanlage / Kleingarten			
keine Nutzung	Kleingartenbau	Grünland,		Weg			
	Erwerbsgartenba			Straße, Parkplatz			
Nutzungsart	Ferienhäuser	Nadelwald		Bahnanlage			
k g Acker	Bodenentnahme		ld / -gebüsch	Gewerbe / Industrie			
Wiese	Verkehr Ver- / Entsorgung	Gehölz Bähricht /	Cauchthrook a	Silo / Stallanlage			
Weide		- -	Feuchtbrache	Gebäude / Siedlung Spülfeld / Halde			
g forstliche Nutzung	sonstige Nutzung	Graben	den / Ruderalflur	Bodenentnahme			
		Graben					
Pflanzenarten dominant (u	unterstrichen: Art der Roten List	e MV, fett: Art der BArtSchV)					
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)							
Alnus glutinosa Carex remota Impatiens noli-tangere							
Pflanzenarten vereinzelt (Aegopodium podagraria	unterstrichen: Art der Roten List Ajuga reptans	te MV, fett: Art der BArtSchV) Athyrium filix-femir	na (Carex sylvatica			
Circaea lutetiana	Dryopteris carthusian	a Geranium robertia	num I	Iris pseudacorus			
Mentha aquatica	Myosotis palustris	Oxalis acetosella	l	Urtica dioica			
Angaben zur Fauna							
Verwendete Unterlagen			Dot	tum erste Begehung: 01.06.1999			
v erwendete Ontenagen				tum erste Begehung: 01.06.1999 tum letzte Begehung:			
Bearbeiter/in: StAUNHST-Kri	üger/Münnich		Fot				